

| | | |
|---|--------------------------------|--|
| Kursnummer: DLBSMSPOR01 | Kursname: Sportrecht | Gesamtstunden: 150 h |
| | | ECTS Punkte: 5 ECTS |
| Kurstyp: Pflicht Kursangebot : WS, SS Course Duration : Minimaldauer 1 Semester | | Zugangsvoraussetzungen: keine |
| Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System | | Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung |
| <p>Beschreibung des Kurses:</p> <p>Der Kurs widmet sich der Vorstellung wesentlicher Rechtsthemen im Sportbereich und stellt zunächst die sportrechtlichen Grundlagen (z. B. Historie der Sportrechtsbesprechung, wesentliche Akteure etc.) in den Mittelpunkt der Betrachtung. Schließlich werden im Folgenden die Beziehungen zwischen Staat und Sport sowie die Organisationsstrukturen des Sports aus rechtlicher Perspektive näher beleuchtet. Arbeits-, haftungs- und strafrechtliche Besonderheiten im Sportrecht werden in diesem Kurs ebenso thematisiert wie wesentliche rechtliche Fragen zu Sportvermarktung, Sponsoring und Steuerbehandlung.</p> <p>Kursziele:</p> <p>Nach dem erfolgreichen Abschluss des Kurses sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Rolle des Staates im Sportbereich zu verstehen. • Organisationsstrukturen im Sport nachzuvollziehen. • arbeitsrechtliche und haftungsrechtliche Problemstellungen im Sport zu analysieren und zu bewerten. • strafrechtliche Aspekte im Sport zu identifizieren und zu bewerten. • Lösungsansätze zu rechtlichen Fragen im Rahmen der Vermarktung und dem Sponsoring zu bewerten. • steuerrechtliche Besonderheiten im Sport zu identifizieren und zu bewerten. <p>Lehrmethoden:</p> <p>Die Lehrmaterialien enthalten Skripte, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-) Tutorien und Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.</p> <p>Inhalte des Kurses:</p> <p>1. Grundlagen des Sportrechts</p> <p>1.1 Der Begriff „Sport“ im Recht</p> <p>1.2 Geschichte der Sportrechtsprechung</p> <p>1.3 Relevante Akteure</p> <p>1.4 Übergeordnete Rechtsgrundlagen</p> <p>1.5 Staatliches und verbandsspezifisches Recht</p> <p>2. Sport und Staat</p> <p>2.1 Staatliche Interessen und Pflichten</p> <p>2.2 Sportverwaltung und Sportpolitik</p> | | |

2.3 Sportförderung

3. Sportorganisationen

3.1 Organisationsaufbau

3.2 Organisation von Sportvereinen und Sportverbänden

3.3 Rechtsschutz und Rechtssicherheit gegenüber Vereins- und Verbandsentscheidungen

4. Arbeitsrecht im Sport

4.1 Rechtsgrundlagen

4.2 Dienstverhältnisse im Sport

4.3 Besonderheiten im Sportarbeitsrecht

4.4 Arbeitnehmerschutz

5. Haftung im Sport

5.1 Grundlagen der Haftung

5.2 Haftung von Sportlern und Trainern

5.3 Haftung von Sportvereinen und Sportverbänden in ihrer Rolle als Veranstalter

5.4 Haftung von Zuschauern und Fans

6. Strafbarkeit im Sport

6.1 Doping

6.2 Fangewalt

6.3 Wettmanipulation

7. Vermarktung im Sport

7.1 Vermarktung von Sportrechten

7.2 Rechteeinräumung durch Vertrag

7.3 Vermarktungsbereiche

8. Steuerrecht und Sport

8.1 Steuerrechtliche Behandlung von Sportvereinen und Sportverbänden

8.2 Besonderheiten des Einkommenssteuerrechts bei Sportlern und Trainern

Literatur:

- Adolphsen, J. et al. (Hrsg.) (2011): Sportrecht in der Praxis. Kohlhammer, Stuttgart.
- Anderson, J. (Hrsg.) (2013): Leading Cases in Sports. Asser Press/Springer, Den Haag.

- Fechner, F./Arnhold, J./Brodführer, M. (2014): Sportrecht. Mohr Siebeck, Tübingen.
- Fritzweiler, J. /Pfister, B./Summerer, T. (2014): Praxishandbuch Sportrecht. 3. Auflage, C.H.Beck, München.
- Gutheil, U. (1996): Doping. Die haftungsrechtliche und sportrechtliche Verantwortung von Sportler, Trainer, Arzt und Sportverband. Kovac, Hamburg.
- Haas, U./Martens, D.-R. (2012): Sportrecht – Eine Einführung in die Praxis. Boorberg, München.
- Hilpert, H. (2007): Sportrecht und Sportrechtsprechung im In- und Ausland. De Gruyter, Berlin.
- Senkel, K. (2014): Wirksamkeitschance des „Anti-Doping-Rechts“ – Eine interdisziplinäre Analyse zu den Anforderungen an Dopingbekämpfungsmechanismen und deren Umsetzung. Dissertation Universität des Saarlandes, Saarbrücken.

Eine aktuelle Liste mit kursspezifischer Pflichtlektüre sowie Hinweisen zu weiterführender Literatur ist im Learning Management System hinterlegt.

Prüfungszugangsvoraussetzung:

• Kursabhängig: Begleitende Online-Lernkontrolle (max. 15 Minuten je Lektion, bestanden / nicht bestanden)
• Kursevaluation

Prüfungsleistung:

Klausur, 90 Min.

Zeitaufwand Studierende (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 90
Selbstüberprüfung (in Std.): 30
Tutorien (in Std.): 30